VOM VERSAGEN ZUR FREIHEIT – EINE OSTERGESCHICHTE

Text: **Joh 10,10b / Gal 5,1 / Joh 21,4-17**
Predigt: **31.03.2013 / Daniel Mannale** **Unterlagen für die Hauskreise**

Diese Unterlagen dienen als Hilfe zur Vertiefung und praktischen Umsetzung der gehörten Predigt. Es ist nicht nötig, dass ihr alle Punkte besprecht – viel besser ist es in die Tiefe zu gehen und Gott zu uns sprechen lassen! Ich möchte euch ermutigen, euch vorher Zeit zu nehmen um Gott zu bitten, euch im Austausch durch seinen Geist zu führen und zu euren Herzen zu reden.

Gebet/Gebetsgemeinschaft

Einstieg:
Was ist euch von der Predigt geblieben? Hat Gott euch konkret angesprochen? Wo, wie?

1. Der selbstsichere Petrus, wie er versagte…

»Auch wenn alle sich von dir abwenden – ich nicht!«
Markus 14,29 (Parallelstelle Lukas 22,31-34).

- Was fällt euch bei der Haltung des Petrus, bzw. der Jünger Jesu auf?
- Inwiefern geht es euch manchmal auch so, dass ihr denkt, dass ihr eine gegebene Situation (aus eigener Kraft) schafft?

In Lukas 22,54-62 sehen wir, wie Petrus unseren Herrn Jesus Christus verriet und danach „bitterlich weinte“. Petrus hatte versagt – wie ging er mit seinem Versagen um?

- Wie geht ihr mit eurem Versagen um (leben wir aus der Vergebung Jesu)?

2. …und was Jesus danach wissen wollte!

Petrus war fischen gegangen – vielleicht meinte er mindestens hier gut zu sein. Doch auch hier klappte es nicht! Der grosse Wendepunkt war in mehrfacher Hinsicht die Begegnung mit Jesus Christus! (Johannes 21,3-14)

Jesus begegnet Petrus: Johannes 21,15-17
- Wie ist die Situation einzuordnen? Warum nur diese eine Frage?

3. Wir sind frei! Jesus Christus liebt mich und möchte, dass ich ihn liebe!

Galater 5,1 und Johannes 10,10b
- Ist meine Beziehung zu Jesus Christus und auch das, was ich für ihn tue, von meiner Liebe zu ihm geprägt?
- Wie sehr meine ich, etwas leisten zu müssen? Wo bin ich noch gefangen in meiner „selbstsüchtigen Natur“? (Galater 5,13)
- Ist das „Leben im Überfluss“, welches Jesus uns gegeben hat, in unserem Leben sichtbar?

Konkrete Abmachungen festhalten:
Das möchte ich in den kommenden zwei Wochen angehen:

……

……

Gebet/Gebetsgemeinschaft/Lobpreis